

Bienen, Bilder und Bastelei

Hobby- und Kunstausstellung in Frieda

FRIEDA. Bernd Appel beantwortet Fragen zur Imkerei und gewährt mit dem Schaukasten einen Einblick in das Leben eines Bienenvolkes, während in der Weinberghalle alles von Likören über Grußkarten und Gemälde bis hin zu Messern zu finden ist und Bilder Eindrücke aus der Vergangenheit gewähren. Die siebte Hobby- und Kunstausstellung des Heimatvereins Frieda bot nicht nur das.

Es gab auch verschiedene Schlepper, das Eintauchen in die Imkerei, bunte Stände zu den Themen Kunst, Hobby und Handwerk sowie vor allem eine aus 350 Bildern bestehende Ausstellung, wobei diese und zusätzliche Bilder auf dem Bildschirm in der Halle betrachtet werden konnten.

Die Arbeitsgruppe des Heimatvereins hatte sich zuvor dafür eingesetzt, über 2000 Bilder zu sichern, einzuscannen und 350 von ihnen nach Themenbereichen sortiert bei der Ausstellung zugänglich zu machen. Bei dieser Arbeit waren die Mitglieder auf viele besondere Objekte gestoßen.

So stammte das älteste Bild, das eine Schulklasse aus Frieda

mit ihrem Lehrer zeigt, aus dem Jahr 1895 und inmitten zahlreicher Postkarten konnte das Bild einer Feldpostkarte aus Eichenholz betrachtet werden, in die der damalige Verfasser die Grüße zum Geburtstag seiner Ehefrau einbrannte und die ihren Weg von Russland bis nach Frieda fand. In der Halle verkauften 16 Aussteller aus Frieda, Eschwege, Bischhausen, Bad Sooden-Allendorf, Dohrenbach und weiteren Orten Selbstgestricktes, Holzskulpturen und mehr.

Ortsansässige Aussteller hatten ihre Schlepper und Geräte zur Brennholzherstellung vor der Halle ausgestellt und lockten mit einem Güldner-Traktor aus dem Jahr 1953, einem Quer- und einem Senkrechtpalter. Unterhalb des Bildschirms, auf dem die historischen Bilder zu sehen waren, hatten die Besucher die Möglichkeit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen.

Mehr Fotos zu diesem Thema gibt es auf www.werra-rundschau.de



Abwechslungsreich: Modellbau war nur eins von vielen Themen bei der Hobby- und Kunstausstellung des Heimatvereins Frieda.